

Zollfahnder im Rathaus

Martin Himmelheber (him)

22. November 2024



Ermittlungen wegen Schwarzarbeit haben zu einer Durchsuchung im Schramberger Rathaus geführt. Vergangene Woche waren Zollfahnder der Abteilung Finanzkontrolle Schwarzarbeit vor Ort. Dabei gehe es ausdrücklich nicht um Ermittlungen gegen die Stadtverwaltung, sondern um eine „Privatperson, die bei der Stadt beschäftigt ist“, wie Pressesprecher Hannes Herrmann klarstellt.

Schramberg. Der Schwarzwälder Bote berichtet, ein Zeuge habe erzählt, die Fahnder seien fast sechs Stunden im Rathaus gewesen. Vor dem Rathaus hätten mehrere Zollfahrzeuge gestanden, und die Fahnder hätten „eine Menge Material“ mitgenommen.

Ermittlungen nicht gegen die Stadt

Auf Nachfrage bestätigt eine Sprecherin des Zolls, „dass Anfang vergangener Woche Beamte des Hauptzollamts Singen, Abteilung Finanzkontrolle Schwarzarbeit, im Rathaus Schramberger waren. Grund waren benötigte Unterlagen, die für ein aktuell laufendes Ermittlungsverfahrens gesichtet und geprüft werden.“

Auch die Sprecherin vom Zoll betont, „dass keine Ermittlungen gegen die Stadtverwaltung Schramberg geführt werden“. Die Stadt könne zu dem Vorgang nichts sagen, weil die Ermittlungen nicht im Zusammenhang mit der Stadt stünden, so Herrmann.